

1. Sein Kleid für meins, ein Tausch so wunderbar!
Ein Schuldgewand trug er, das meines war.
Gerechtigkeit umhüllt mich, den Rebell.
Ich leb in ihm, der starb an meiner Stell.

Ref.: Jesus, mein Herr, ein Opfer wunderbar,
selbst wahrer Gott, von Gott verlassen war.
Aus Lieb' erkaufte gehört mein Leben ihm allein.
Mein Preis, mein Lob, mein Alles ist nun sein.

2. Sein Kleid für meins, ein Grund zur Furcht bleibt nicht,
denn den Vollkommenen traf des Herrn Gericht.
Gerecht gemacht aus Werken, die nicht mein,
dank Jesu Tod und Leben bin ich rein.

3. Sein Kleid für meins, Gerechtigkeit erfüllt!
Den Zorn des Vaters Jesus hat gestillt.
Er trank den Kelch und rief: «Es ist vollbracht!»
Mit seinem Blut hat er mich heil gemacht.

4. Sein Kleid für meins, solch Schmerz war nie gekannt.
Vom Sohn als Feind hat Gott sich abgewandt.
Als ob ich's war, verflucht wurde er allein.
Als ob er's war, begrüßt wird ich daheim

Text: Chris Anderson

Deutsch: Malte & Ann-Dominique Kaufmann

Musik: Greg Habegger

© 2008 churchworksmmedia.com